

Zugang Klinikum-Standort Wels ab 5. Dezember 2024

Automatisierte Personenschleuse

Am 5. Dezember wird am Klinikum-Standort Wels eine Personenschleuse mit automatisiertem Zugang in Betrieb genommen wie sie in anderen Krankenhäusern schon seit einiger Zeit in Betrieb ist. Der Zutritt für Patienten und Besucher erfolgt zukünftig mittels eCard, QR-Code oder Zahlencode.

Die Schleuse, die im März 2020 eingerichtet wurde, hat sich nicht nur während der Pandemiephase bewährt. Zugangsbeschränkungen zu systemrelevanter Infrastruktur haben sich als sinnvoll erwiesen, da sich durch den reglementierten Zutritt nur Personen mit entsprechendem Grund im Krankenhaus aufhalten.

Wie erfolgt der Zugang für Patienten und Besucher?

- Geplante Patienten (ambulant, stationär) mit Hilfe ihrer eCard aufgrund eines im System hinterlegten Termins. Begleitpersonen gehen gemeinsam mit den Patienten durch die Schleuse, stationäre Patienten während des Aufenthalts mit dem Patientenidentifikationsarmband.
- Besucher von stationären Patienten mit Besuchercode (QR-Code oder Zahlencode), den sie von den Patienten erhalten. Der Besuchercode sind die letzten 6 Ziffern der Aufnahmezahl des jeweiligen Patienten.
- Für ungeplante/akute Patienten, Patienten ohne eCard etc. öffnet ein Security-Mitarbeiter nach Abklärung des Zutrittsgrunds per Knopfdruck die Schleuse.

Pressekontakt Klinikum Wels-Grieskirchen

Mag. Kerstin Pindeus, MSc, MBA, A-4600 Wels, Grieskirchner Straße 42,

Tel: +43 7242 415-93772, Mobil: +43 699 1416 3772

E-Mail: kerstin.pindeus@klinikum-wegr.at